

Governance and Civil Society

Ein selbstkritischer Zwischenbericht

ao.Univ.-Prof. Dr. Gerhard Mangott
Fakultät für Politikwissenschaft und Soziologie



Forschungsschwerpunkt 'Governance and Civil Society'

... als **integratives und identitätsstiftendes Moment** gedacht, das neben der personellen Verflechtung auch das **Ziel einer Auflockerung oder Durchbrechung der Disziplinengrenzen** zwischen Politikwissenschaft und Soziologie verfolgt hat



Forschungsschwerpunkt 'Governance and Civil Society'

Zielvorgaben:

Aufweichen von Instituts- durch Fakultätsidentitäten

und

**disziplinenverbundene oder -amalgamierte Forschungs-
zusammenarbeit.**

**Der FSP war von Beginn an eine Hybridkonstruktion und
ein top-down Projekt**



Cultures of Political Communication in Europe

(Coordinator: Günther Pallaver)

European Security

(Coordinator: Gerhard Mangott)

EU Institutions and Civil Society

(Coordinator: Heinrich Neisser)

Governance, Participation and Exclusion

(Co-ordinator: Alan Scott)

Europe: Cities, Regions and Cultures

(Coordinator: Silvia Rief)

Minorities and Rights/(Re-)Distribution and Recognition

(Coordinator: Erika Thurner)

Organized Civil Society

(Coordinator: Ferdinand Karlhofer)



Forschungsschwerpunkt 'Governance and Civil Society'

Der FSP beruht zum einen auf bereits existierenden Forschungsnetzwerken und -gemeinschaften – wie *Cultures of Political Communication* oder *European Security*. Diese bilden das **bottom-up Element** des FSP.

Zu den im wesentlichen **neuen clustern** zählen *Cities, Regions and Cultures* sowie *Governance, Participation and Exclusion*. Beide cluster zählen zu den **top-down clustern**, wobei letzterer sich als *core unit* im Rahmen der Konzeption des FSP verstehen will.



Forschungsschwerpunkt 'Governance and Civil Society'

... nur ein cluster ist institutsübergreifend

Das hängt zusammen mit

- unterschiedlichen Forschungskulturen und -sozialisierungen**
- der **Vernetzbarkeit** innerhalb der Fakultät
- einer **präferierten**, weil erfolgreich seit langem bestehenden **externen Vernetzung**, aber
- auch mit **personellen Präferenzen**.



Forschungsschwerpunkt 'Governance and Civil Society'

Cultures of Political Communication

–Die (trans-)nationale Nachrichtenlogik in Medien-demokratien

–**Political Communication Cultures in Western Europe** (FWF-Euroscore, € 98.500.-)

–**NFN des FWF ‚Austrian National Election Study 2010‘** – erstmals in der zweiten Vergaberunde (2.5 Mio. € in 3 Jahren)

Universitäten Innsbruck, Mannheim und
Wien



Forschungsschwerpunkt 'Governance and Civil Society'

European Security

- Projekt **Transatlantic Discord. Combatting Terrorism and Proliferation, Preventing Crises**
- Projekt **'Europe and Transnational Terrorism'**
- Projekt **'Wider Europe'**, zusammen mit der SAIS Johns Hopkins University/Washington (€ 300.000 durch Austrian Marshallplan Foundation)
- Projekt **'Energiesicherheit der Europäischen Union'**, zusammen mit dem wiiw/Wien (€ 130.000 durch JF OeNB)
- NMUN (April 2008 New York) und WiMUN (2007)**



Forschungsschwerpunkt 'Governance and Civil Society'

Governance, Participation and Exclusion

- NODE-Projekt** ‚Governance, Participation and Exclusion‘ 2007 (€ 180.000,-)
- Konferenz ‚European Governance: Multi-Level or Post-Democratic‘** in Obergurgl 2007



Forschungsschwerpunkt 'Governance and Civil Society'

Das **Konzept des FSP als ein einheitliches Dach aller Forschungsaktivitäten an der Fakultät ist nicht aufrecht zu erhalten**; als solches war dieses Konzept wohl auch nicht ausreichend durchdacht.

Die – neu gebildeten oder in einer fortgesetzten Tradition stehenden – cluster sind zwar durchwegs sehr produktiv, nach außen sichtbar und kommunikativ, aber die **cluster zusammen bilden nicht ein kohärentes Ganzes** sind.



Forschungsschwerpunkt 'Governance and Civil Society'

Unterschiedliche Meinungen im Hinblick auf die **Relevanz einzelner Forschungsfragen, Methoden und theoretische Verortung.**

Belastungen für die Nachhaltigkeit der Forschungsaktivitäten sind (vorübergehende) personelle Vakanzen auf Ebene der Professoren und äußerst **ungesicherte Karriereprofile** bei vielen cluster-Mitarbeitern.



Forschungsschwerpunkt 'Governance and Civil Society'

Die Fakultät sollte **von der Vorstellung *des* FSP abgehen** und

zu einer pluralistischen Existenz mehrerer FSP's zurückkehren oder aber einen

FSP betreiben, der sich nicht die Aufgabe stellt, den gesamten, vielleicht nicht einmal die Mehrheit des Mitarbeiterstabes zusammen zu spannen.

